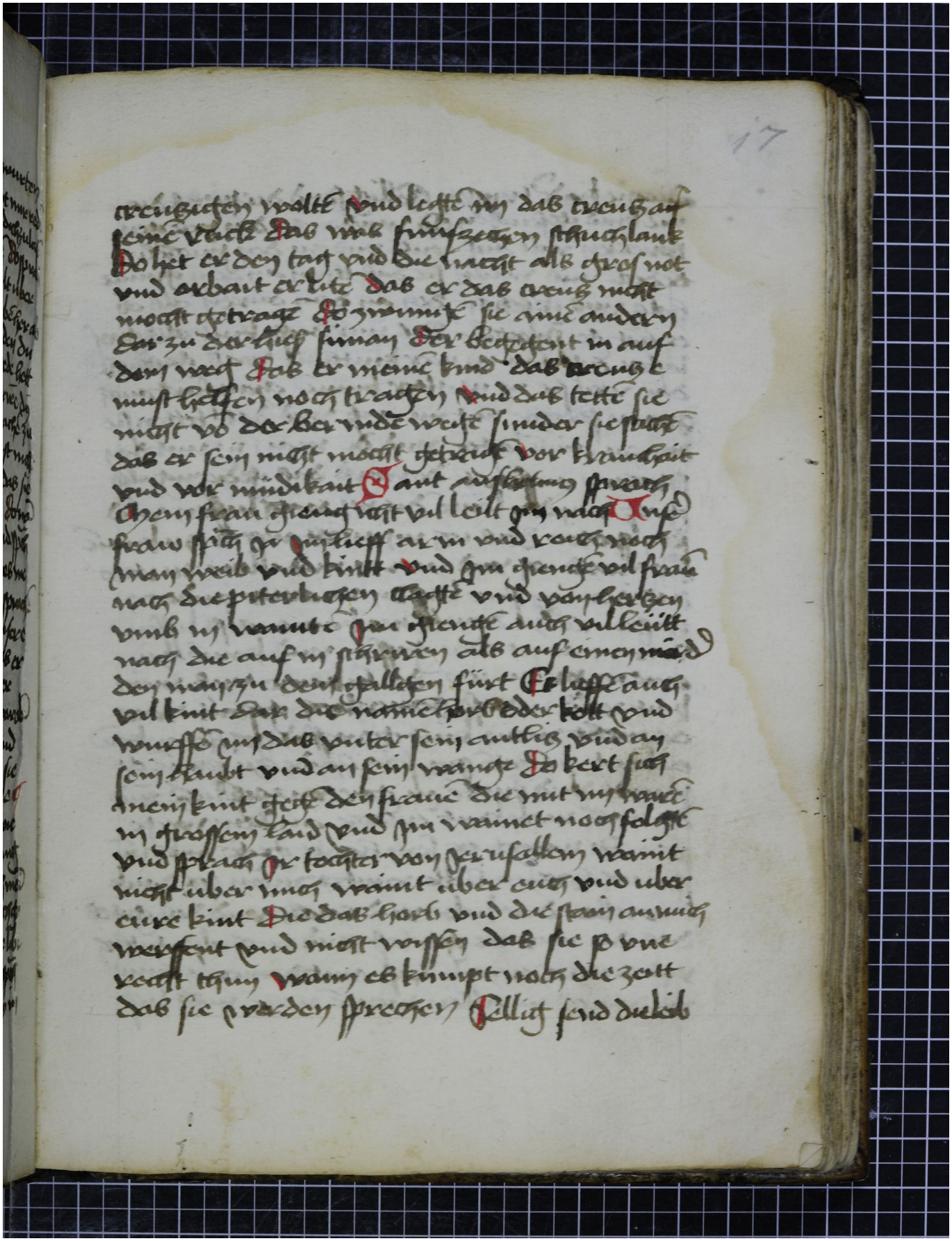
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30603
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



17

creuzigen wollte vnd legte im das creuz auf
seine vacht Das was hinfzehen schuch lang
Do het er den tag vnd die nacht als grosz not
vnd arbait er lite das er das creuz nicht
mocht getragen Do zeumte sie eine andern
dar zu der hiez simon Der begegent im auf
dem wege Das er meine kind das creuz
nicht helfen noch tragen vnd das legte sie
nicht vo der bernde weite sinder sie stat
das er sein nicht mocht gepeut vor krankhait
vnd vor müdikait Et aut adhuc sequeretur
Chem frau gieng vast vil leut gen nach Und
frau sitzt ir gemlich arm vnd weint noch
man weib vnd kindt vnd gen gienge vil frau
nach die peterlichen klagte vnd pey klagen
vmb im wanne gen gienge auch vil leüt
nach die auf im schrien als auf einen mörd
der man zu dem galgen fürt Es liefe auch
vil kint dar die namen pelm oder holz vnd
wurffe gen das vnter sein antlitz vnd an
sein haubt vnd an sein wange Do kert sich
dem kint gegen der frauen die mit im waren
in grossem laid vnd gen im weinet noch folgte
vnd sprach ir tochter von ierusalem weint
nicht ober mich weint ober euch vnd ober
eure kint Die das hörn vnd die stein auf mich
werffent vnd nicht wissen das sie so vne
recht thun wann es kumpt noch die zeit
das sie werden sprechen Selig sind die